



Pressemitteilung

Kampf den Kilos

Langfristige Gewichtsreduktion im Medikcal Zentrum der Elisabethinen Linz

Linz, 27.07.2021: Seit 2012 unterstützt ein Expertenteam der Elisabethinen im Medikcal Adipositaszentrum übergewichtige Menschen bei der Gewichtsreduktion. Denn ein Leben mit starkem Übergewicht stellt für die Betroffenen nicht nur ein hohes gesundheitliches Risiko dar, sondern ist auch psychisch sehr belastend. Mehr als 600 Personen haben bis dato erfolgreich ein Abnehmprogramm bei den Elisabethinen absolviert. Für die Jahresgruppe, die mit September 2021 startet, sind noch Anmeldungen möglich.

„Medikcal war für mich ein Neustart“ – diese und ähnliche Aussagen hört das Team von Medikcal immer wieder von Menschen, die das Adipositas-Programm bei den Elisabethinen erfolgreich absolviert haben und dadurch ihr Gewicht oft drastisch und dauerhaft reduzieren konnten. Im ambulanten Adipositaszentrum werden die Betroffenen über einen längeren Zeitraum von einem Spezialistenteam bestehend aus Ärzten, Psychologen, Diätologen und Physiotherapeuten professionell begleitet und schrittweise an einen neuen, gesunden Lebensstil herangeführt.

Gesundheitsrisiko Übergewicht

Starkes Übergewicht ist nicht nur beschwerlich, es birgt auch massive gesundheitliche Risiken. Ab einem Body-Mass-Index (BMI) von 30 gilt man als adipös und das Risiko für Begleiterkrankungen steigt mit höher werdendem BMI mehr und mehr, unter anderem auch das Risiko für einen schweren Verlauf von Covid-19. „Deshalb war es uns so wichtig, unser ambulantes Adipositas-Programm in Zeiten des Lockdowns weiterzuführen, auch wenn die Betreuung derzeit Großteils online erfolgen musste“, erklärt Julia Plöchl, Programmleiterin am Adipositas-Zentrum Medikcal der Elisabethinen in Linz. „Jedes Kilo weniger hilft den Betroffenen, ihr Risiko zu minimieren und eine Begleitung dabei ist für Menschen mit Adipositas aufgrund des vielschichtigen Krankheitsbildes essenziell.“ Eine professionelle ärztliche und therapeutische Begleitung ist dabei für den nachhaltigen Erfolg der Gewichtsreduktion äußerst hilfreich.



Kostenzuschuss für öffentlich Bedienstete, Eisenbahner und Bergbau

Das Erfolgsrezept von Medikcal, das in der Kombination von Fasten, bewusster Verhaltensänderung und Stabilisierung des Erlernten mit Hilfe professioneller Begleitung besteht, wurde schon bisher ab einem BMI von 35 von vielen Krankenkassen unterstützt. Jetzt steht dieses Konzept in eine 16-Wochen-Kurzprogramm auch für Menschen ab einem BMI von 30 zur Verfügung. Versicherte der BVAEB (Versicherungsanstalt öffentlicher Bediensteter, Eisenbahner und Bergbau) erhalten dafür sogar bis zu 56 % der Kosten rückerstattet.

Das Medikcal-Kurzprogramm gliedert sich in die Fastenphase, die Umstellungsphase und die Stabilisierungsphase. Während dieser drei Phasen trifft sich die Programmgruppe von ca. 15 Personen wöchentlich in angenehmer und motivierender Atmosphäre statt. Diese Abende beinhalten die individuelle medizinische Kontrolle, das Bewegungsprogramm und eine psychologisch oder diätologisch geleitete Gruppensitzung. „Bereits in den ersten sechs Wochen erreichen unsere Teilnehmer*innen einen deutlichen Gewichtsverlust“, erzählt Julia Plöchl. „Danach konzentrieren wir uns darauf, das neue Gewicht durch eine dauerhafte Veränderung der eigenen Ernährungs- und Einkaufsgewohnheiten zu erhalten.“

Über Medikcal

Die Zunahme von Adipositas in der Bevölkerung und das Fehlen eines entsprechenden therapeutischen Angebotes in Oberösterreich waren im Jahr 2012 die Basis für die Gründung von Medikcal, dem Adipositaszentrum der Elisabethinen in Linz. Übergewichtige Menschen mit einem Body-Mass-Index (BMI) ab 30 werden während dieses Programms von einem Team aus Ärzt*innen, Psycholog*innen, Diätolog*innen und Physiotherapeut*innen professionell begleitet und schrittweise an einen neuen, gesunden Lebensstil herangeführt. Eine gesunde und dauerhafte Gewichtsabnahme wird dadurch möglich. Mehr als 600 Menschen haben bis dato am Medikcal Zentrum bei den Elisabethinen an den verschiedenen Programmen erfolgreich teilgenommen.